

Dienstleister / Behörde / Dritte Service Provider/Authority/Third Party	Dokumententitel Document Title Anlage 00 Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	
Dok.-ID / Doc.-ID	Projekt / Project DolWin4 und Leerrohranlage BorWin4 – LA Nord	AOS-Dok.-ID / AOS-Doc.-ID BDN-AOS-00026

Vertraulichkeitsklasse: Öffentlich / Public

Bemerkungen und Hinweise / Comments and Notes: Unterlage zur Planfeststellung im Genehmigungsabschnitt Anlandungspunkt Hilgenriedersiel – Emden / Landabschnitt Nord

Revisionsindex / Revision Index

Rev.	Datum Date	Änderung / Change	Ersteller Author	Prüfer Reviewer	Freigeber Approver
05					
04					
03					
02	2023-02-01	1. Überarbeitung	AML/RDE	BGO	EZI
01	2022-09-07	Erstausgabe / Initial Version	AML/RDE	BGO	EZI

Projekt / Vorhaben: DoWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

Kurzerläuterung des Genehmigungsverfahrens

Die vorliegenden Unterlagen dienen der Planfeststellung der Offshore-Netzanbindungssysteme DoWin4 und BorWin4 nebst allen in dem vorliegenden Antrag beschriebenen vorbereitenden und daraus folgenden Maßnahmen.

Die Planfeststellung wird von der zuständigen Genehmigungsbehörde, in dem vorliegenden Fall der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), durchgeführt.

Die Planfeststellung dient zur öffentlich-rechtlichen Genehmigung dieses Vorhabens, vergleichbar mit der Baugenehmigung für ein Gebäude. In der Planfeststellung werden hierbei alle das geplante Vorhaben betreffenden Belange betrachtet und abgewogen. Zu den Belangen des öffentlichen Rechts zählen z. B. Natur- und Landschaftsschutz, Wasser- oder Bodenschutz. Private Belange von z. B. Eigentümern, Flächenbewirtschaftern oder Leitungsbetreibern können betroffen sein. Dies alles wird im Rahmen der Planfeststellung geprüft und von der jeweils zuständigen Stelle bewertet.

Parallel zu diesem Prozess werden die Antragsunterlagen allen vom Vorhaben unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümern und der Öffentlichkeit bekannt gemacht. Dies erfolgt bei der Genehmigungsbehörde und bei den durch das Vorhaben unmittelbar betroffenen Kommunen in der Regel durch eine in der jeweiligen Kommune ortsübliche Bekanntmachung und im Internet.

In diesen Bekanntmachungen wird ein Zeitfenster angegeben, innerhalb dessen Anregungen und Bedenken zu dem geplanten Vorhaben in den Genehmigungsprozess eingebracht werden können. Diese können dann in einem nachgeschalteten Termin, dem sogenannten Erörterungstermin, mit dem Vorhabenträger erörtert werden.

Anschließend wägt die Genehmigungsbehörde alle öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Belange ab und erteilt den Planfeststellungsbeschluss. Dieser beinhaltet alle notwendigen Auflagen und konzentriert alle ansonsten für das Vorhaben erforderlichen Einzelgenehmigungen, Befreiungen oder ähnliches ein.

Damit ist das Baurecht geschaffen.

Kurzerläuterung der Unterlagen

Anlage 1: Erläuterungsbericht

Hier finden sich eine textliche Beschreibung des Vorhabens, Aussagen zur energiewirtschaftlichen Notwendigkeit des Vorhabens, Erläuterungen zum Umgang mit Alternativen, gesetzliche Grundlagen und Zusammenfassungen der natur- und wasserrechtlichen sowie straßenrechtlichen Anträge, detaillierte Baubeschreibungen, Zusammenfassungen zu Immissionen, Zusammenfassungen der Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung durch das Vorhaben, der Umgang mit Flächeninanspruchnahmen und Kreuzungssituationen sowie Kontaktdaten der Genehmigungsbehörde und der Amprion Offshore GmbH.

Bei den Nummerierungen in den „[]“ handelt es sich um die Nummerierung der Quellenangaben. Die Quellen zur jeweiligen Nummer sind dem Quellenverzeichnis am Ende des Berichts zu entnehmen.

Projekt / Vorhaben: DoWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

Zudem findet sich hier in Anhang 1 zur Anlage 1 die allgemeinverständliche nicht-technische Zusammenfassung des UVP-Berichts (Anlage 10.1) nach § 16 UVPG.

Anlage 2: Übersichtspläne

2.1 Übersichtspläne Trasse

Darstellung der geplanten Kabeltrasse vom Anlandungspunkt Hilgenriedersiel bis Emden mit Darstellung der Blattansicht gemäß Lage- und Rechtserwerbsplänen / Bauwerksplänen von Herstellungsphase 1 und 2 (Anlagen 4.2 und 4.3)

Anlage 3: Bauausführung

3.1 Baubeschreibung und Erläuterung Erdkabelanlage

Verweise auf jene Planfeststellungsunterlagen, in denen die Bauwerke und deren Bestandteile sowie die Bauausführung detailliert beschrieben werden. Die Beschreibungen sind zusammen mit den Plänen und Zeichnungen der Anlagen 3.2 bis 3.4 zu lesen.

3.2 Vorbemerkungen und Pläne sowie Zeichnungen zur Baubeschreibung

Die Anlagen Regelgrabenprofil und -baufeld (Anlage 3.2.1), Typenplan Standardmuffe (Anlage 3.2.2), Typenplan Erdungsmuffe (Anlage 3.2.3) und Typenplan Übergangsmuffe mit LWL-Anbindung (Anlage 3.2.4) enthalten regelhafte Darstellungen der Bauausführung.

3.3 Unterlagen Repeaterstation Hilgenriedersiel

Die Unterlagen stellen eine Zusammenfassung der Anlagen gemäß Bauordnung und die Bauantragsunterlagen zur Errichtung der Repeaterstation Hilgenriedersiel dar.

3.4 Unterlagen Kabel-Kabel-Übergabestation (KKÜS) Emden-Widdelswehr

Die Unterlagen stellen eine Zusammenfassung der Anlagen gemäß Bauordnung zur Errichtung der KKÜS Emden-Widdelswehr dar. Da die KKÜS Emden-Widdelswehr einige Einzelbauwerke umfasst, sind die Bauantragsunterlagen nach Bauwerken gegliedert. Dies sind Bauantragsunterlagen zum Neubau des Betriebsgebäudes (Anlage 3.4.2), zum Fertigteil-Lager (Anlage 3.4.3), zum Anlagenzaun (Anlage 3.4.4), zum Löschwasserbehälter (Anlage 3.4.5) und zum Auf- und Abtrag des Geländes (Anlage 3.4.6).

Anlage 4: Lage- und Rechtserwerbspläne / Bauwerkspläne

4.1 Vorbemerkungen Lage- und Rechtserwerbspläne / Bauwerkspläne

Kurze Erläuterung des Planwerks der Anlagen 4.2 bis 4.4 sowie Angabe von Verweisen zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung des Planwerks.

4.2 Lage- und Rechtserwerbspläne / Bauwerkspläne – Herstellungsphase 1 von 2

Darstellung der Bauwerke (Kabeltrasse etc.) sowie der dauerhaften und temporären Flächeninanspruchnahmen des Vorhabens. In den Lage- und Rechtserwerbsplänen / Bauwerksplänen der Anlage 4.2 werden die Flächeninanspruchnahmen für die Herstellung der Kabelschutzrohranlage (Herstellungsphase 1) herausgestellt.

Projekt / Vorhaben: DoiWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

4.3 Lage- und Rechtserwerbspläne / Bauwerkspläne – Herstellungsphase 2 von 2

Darstellung der Bauwerke (Kabeltrasse etc.) sowie der dauerhaften und temporären Flächeninanspruchnahmen des Vorhabens. In den Lage- und Rechtserwerbsplänen / Bauwerksplänen der Anlage 4.3 werden die Flächeninanspruchnahmen für die Kabelinstallation (Herstellungsphase 2) herausgestellt.

4.4 Lage- und Rechtserwerbspläne Ausgleichs- und Ersatzflächen

Darstellung der dauerhaften Flächeninanspruchnahme für umweltrechtlichen Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen inkl. der Übersicht der Lage der Flächen zur Trasse.

Anlage 5: Kreuzungen

Anlage 5.1 Vorbemerkungen zu Kreuzungsplänen und zum Kreuzungsverzeichnis

Kurze Erläuterung der Unterlagen sowie des Planwerks der Anlagen 5.2 bis 5.4 sowie Angabe von Verweisen zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung der genannten Unterlagen.

Anlage 5.2 Übersichtspläne Kreuzungen

Darstellung der geplanten Kabeltrasse vom Anlandungspunkt Hilgenriedersiel bis Emden mit Darstellung der Blattsschnitte gemäß Lage- und Rechtserwerbsplänen / Bauwerksplänen (Anlagen 4.2 und 4.3) sowie den Kreuzungsnummern gemäß Kreuzungsverzeichnis (Anlage 5.3).

Anlage 5.3 Kreuzungsverzeichnis

Im Kreuzungsverzeichnis sind die von der Kabeltrasse gekreuzten Objekte aufgeführt. Hierzu zählen z. B. Straßen, Wege, Bahnstrecken, Still- und Fließgewässer und auch Ver- und Entsorgungsleitungen. Es wird angegeben, mit welchem Bauverfahren die Kreuzung des jeweiligen Objektes realisiert wird.

Anlage 5.4 Typenpläne Kreuzungen

Die Typenpläne Offene Querung (Anlage 5.4.1), HDD (Anlage 5.4.2) und Rohrvortrieb (Anlage 5.4.3) enthalten regelhafte Darstellungen zur Bauausführung des jeweiligen Bauverfahrens.

Anlage 6: Bauwerksverzeichnis

Das Bauwerksverzeichnis listet die neu zu errichtenden Anlagen des Vorhabens u. a. mit Angabe der Bauwerksnummern und Stationierungen auf.

Anlage 7: entfällt

Anlage 8: Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)

8.1 LBP

Im LBP wird nach den Vorgaben des Orientierungsrahmen Naturschutz die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung auf die geplante Kabeltrasse angewendet. Entsprechend § 14 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) können aus dem geplanten Vorhaben erhebliche Beeinträchtigungen der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder des Landschaftsbildes, mithin Eingriffe in Natur und Landschaft,

Projekt / Vorhaben: DoWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

resultieren. Zudem werden die Belange des besonderen Biotopschutzes (§ 30 BNatSchG) in ihren möglichen Betroffenheiten untersucht und bewertet.

Teil des LBP ist zudem der Anhang 1 Potenzialabschätzung zum Vorkommen planungsrelevanter Arten im Untersuchungsraum sowie der Kartierbericht Biotoptypen (Anlage 8.1.1) und die Übersichtspläne Biotoptypen (Anlage 8.1.2).

8.2 Konflikt- und Maßnahmenpläne

In der Anlage 8.2.1 Konfliktpläne sind entlang der Kabeltrasse die durch das Vorhaben entstehenden Konflikte in Bezug auf die verschiedenen Schutzgüter dargestellt. In den Maßnahmenplänen (Anlage 8.2.2) sind die dazugehörigen Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung dargestellt.

8.3 Maßnahmenblätter

Diese Anlage setzt in Maßnahmenblättern die insgesamt erforderlichen landschaftspflegerischen Maßnahmen fest. Diese dienen dem allgemeinen Schutz vor oder zur spezifischen Vermeidung/Verminderung von erheblichen Beeinträchtigungen des Naturhaushalts, von Erhaltungszielen (im Sinne des Natura 2000-Gebietsschutzes) sowie von biotop- und artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen.

Auch festgelegt werden hier die aus unvermeidlich verbleibenden erheblichen Beeinträchtigungen resultierenden Ausgleichsmaßnahmen (Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen) sowie Maßnahmen zur Sicherung des Zusammenhangs des Netzes Natura 2000 nach § 34 Absatz 5. Vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF) nach § 44 Absatz 5 BNatSchG werden ebenfalls im LBP festgelegt und in Anlagen 8.2 und 8.5 dargestellt.

8.4. Übersichtsplan Kompensationsflächen

Die Anlage stellt die Lage der im LBP beschriebenen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie die vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF) in einem Übersichtsplan dar.

8.5 Naturschutzrechtliche Ausnahme- oder Befreiungsanträge

Aufgeführt sind hier die notwendigen Anträge auf Befreiung von Verboten des Gesetzes über den Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“, die Befreiung von Verboten der Landschaftsschutzgebietsverordnungen sowie auf Ausnahme von Verboten nach § 30 Abs. 3 BNatSchG.

Anlage 9: Rechtserwerb

9.1 Vorbemerkungen zum Rechtserwerb

Kurze Erläuterung der Unterlagen der Anlagen 9.2 bis 9.4 sowie Angabe von Verweisen zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung der genannten Unterlagen.

9.2 Rechtserwerbsverzeichnis

In dieser Anlage werden alle Flurstücke, die dauerhaft oder temporär vom Vorhaben betroffen sind (z. B. durch Schutzstreifen, Baustraßen, Arbeits- und Baustelleneinrichtungsflächen, Zuwegungen o. ä.), aufgelistet und deren Flächeninanspruchnahme tabellarisch aufgezeigt.

Projekt / Vorhaben: DoWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

9.3 Rechtserwerbsverzeichnis Ausgleichs-/Ersatzflächen

Es werden alle Flurstücke, die für die Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen genutzt werden, aufgelistet und deren Flächeninanspruchnahme tabellarisch aufgezeigt.

9.4 Musterbewilligungen Dienstbarkeiten

Zur Realisierung des Vorhabens sind Dienstbarkeiten zugunsten der Vorhabenträgerin notwendig. Die hierzu erforderlichen Eintragungsbewilligungen sind als Muster in Anlage 9.4 enthalten.

Anlage 10: Umweltfachliche Untersuchungen

10.1 UVP-Bericht

Die Unterlage beschreibt und bewertet die zu erwartenden Umweltauswirkungen durch die Errichtung und den Betrieb der Offshore-Netzanbindungssysteme DoWin4 und BorWin4 im Landabschnitt Nord. Des Weiteren beschreibt und bewertet der UVP-Bericht die Umwelt und ihre Bestandteile im Einwirkungsbereich des Vorhabens unter Berücksichtigung des gegenwärtigen Wissensstandes und der gegenwärtigen Prüfmethode.

Zudem sind unter den Anlagen 10.1.1 bis 10.1.9 Übersichtskarten der sich im Trassenbereich befindlichen Schutzgebiete sowie jeweils schutzgutbezogene Karten zu finden.

10.2 Natura 2000 Verträglichkeitsstudie

Aufgrund der direkten Überlagerung des geplanten Vorhabens mit Gebieten des Schutzgebietsnetzes Natura 2000 können erhebliche Beeinträchtigungen von diesen Schutzgebieten nicht offensichtlich ausgeschlossen werden. Die Natura 2000 Verträglichkeitsstudie bildet die Grundlage für die Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung. Es erfolgt eine Prüfung gemäß § 26 NAGBNatSchG i. V. m. § 34 Abs. 1 und 2 BNatSchG für das jeweilige Schutzgebiet, ob das Vorhaben einzeln oder im Zusammenhang mit anderen Projekten und Plänen zu erheblichen Beeinträchtigungen des Schutzgebietes in seinen für die Erhaltungsziele oder den Schutzzweck maßgeblichen Bestandteilen führt.

Eine Übersicht der Natura 2000 Gebiete ist in Anlage 10.2.1 enthalten.

10.3 Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

In dieser Anlage werden die Belange des besonderen Artenschutzes (§ 44 BNatSchG) in ihren möglichen Betroffenheiten untersucht und bewertet.

Teil der Anlage sind zudem die Kartierberichte der Brut- und Gastvogelkartierung (10.3.1.1 und 10.3.1.2), die dazugehörigen Planwerke (Anlage 10.3.1.3 und 10.3.1.4) sowie der Kartierbericht der Nachkartierungen der Amphibien, Libellen und Fische inkl. Habitatpotenzialabschätzung (Anlage 10.3.2).

10.4 Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie

Der Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie dient der Prüfung auf Vereinbarkeit des geplanten Vorhabens mit den Zielen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

Unter Anlage 10.4.1 sind die Auszüge der Wasserkörperdatenbank zu Oberflächen- und Grundwasserkörpern aufgeführt sowie in Anlage 10.4.2 die Auszüge aus der Wasserkörpersteckbriefdatenbank.

Projekt / Vorhaben: DoiWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

Dem Maßnahmenblatt zur Wasserrahmenrichtlinie (Anlage 10.4.3) sind die Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung der Beeinträchtigungen von Grund- und Oberflächenwasser durch das Vorhaben zu entnehmen.

Anlage 11: Wasserrechtliche Anträge

11.1 Entwässerungskonzept Kabeltrasse

Das Entwässerungskonzept enthält die Ermittlung der für den Bau der Leitungen notwendig werdenden temporären Wasserhaltung inkl. der zu erwartenden Wassermengen. Die Unterlage verortet die vorgesehenen Einleitstellen der Wassermengen in die jeweilige Vorflut.

11.2 Entwässerungskonzept Repeaterstation und KKÜS

Das Entwässerungskonzept enthält die Ermittlung der für den Bau der Repeaterstation Hilgenriedersiel sowie der Kabel-Kabel-Übergabestation Emden-Widdelswehr notwendig werdenden temporären Wasserhaltung inkl. der zu erwartenden Wassermengen. Die Unterlage verortet die vorgesehenen Einleitstellen der Wassermengen in die jeweilige Vorflut.

11.3 Wasserrechtliche Antragsunterlagen

Für die Herstellung des Vorhabens werden verschiedene Nutzungen von Gewässern erforderlich, deren Zulassung nach dem Wasserhaushaltsgesetz in der Anlage 11.3.2 (Bauwasserhaltung) beantragt wird bzw. für welche das Vorliegen der tatbestandlichen Voraussetzungen in der Anlage 11.3.1 (Gewässerquerungen) dargelegt wird.

Anlage 12: Bodenschutzkonzept

12.1 Bodenschutzkonzept

Die Unterlage bewertet die Belange des Bodenschutzes im Rahmen der Baumaßnahme der Kabeltrasse und führt Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen auf, um somit durch Optimierung der Abläufe negative Auswirkungen auf den Boden zu minimieren.

12.2 Bodenschutzpläne

Die Bodenschutzpläne stellen u. a. die Bodeneigenschaften und die in den Bodenschutzkonzepten beschriebenen Bodenschutzmaßnahmen dar.

12.3 Bodenschutzkonzept Repeaterstation und KKÜS

Die Unterlage bewertet die Belange des Bodenschutzes für die Herstellung der Repeaterstation Hilgenriedersiel und der Kabel-Kabel-Übergabestation Emden-Widdelswehr und führt Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen auf, um somit durch Optimierung der Abläufe negative Auswirkungen auf den Boden zu minimieren.

Anlage 13: Wegenutzungskonzept

13.1 Wegenutzungskonzept

Diese Unterlage fasst in einer Gesamtschau die Wegenutzung sowohl während der Bauzeit/Herstellung als auch im Betrieb der Vorhaben bezogen auf öffentliche und private Inanspruchnahmen zusammen.

Projekt / Vorhaben: DoIWin4 und Leerrohranlage BorWin4 - LA Nord	
Anlage 0: Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Rev. 02

13.2 Übersichtspläne Wegenutzung

Die Anlage stellt mittels Planwerk eine Übersicht der antragsgegenständlichen Wegenutzungen, die in Anlage 13.1 beschrieben sind, dar.

Anlage 14: Straßenrechtliche Belange

14.1 Straßenkreuzungen Kabeltrasse

Auflistung und Bauweise aller Kreuzungen des Vorhabens mit Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen, Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen sowie der Angabe von Verweisen zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung der Unterlage.

14.2 Anbauverbote und Anbaubeschränkungen

Darstellung und Antragsstellung der erforderlichen straßenrechtlichen Ausnahmegenehmigungen für die Befreiung von Anbauverboten und Anbaubeschränkungen an Bundesautobahnen und Bundesstraßen für Kreuzungen und Längsführungen des Vorhabens nach Bundesfernstraßengesetz (FStrG) sowie von Landes- und Kreisstraßen für Kreuzungen und Längsführungen des Vorhabens nach Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG). Zusätzlich werden Verweise zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung der Unterlage gegeben.

14.3 Sondernutzungen

Darstellung und Antragstellung der erforderlichen Sondernutzungserlaubnisse für die Bauaktivitäten nach FStrG sowie für Bauaktivitäten und dauerhafte Zufahrten/Zugänge nach NStrG. Zusätzlich werden Verweise zu weiteren Planfeststellungsunterlagen zur Einordnung der Unterlage gegeben.

Anlage 15: Materialband und Quellen

15.1 Übersichtplan Landtrassen

Dargestellt sind die u. a. vom Anlandungspunkt Hilgenriedersiel Richtung Süden verlaufenden weiteren bestehenden und sich in Planung befindenden Kabeltrassen, die sich in der räumlichen Umgebung des Vorhabens befinden.

15.2 Verzicht auf Raumordnung – Landkreis Aurich

Die Unterlage enthält den durch den Landkreis Aurich erklärten Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren für das Vorhaben in seinem Zuständigkeitsbereich.

15.3 Verzicht auf Raumordnung – Stadt Emden

Die Unterlage enthält den durch die kreisfreie Stadt Emden erklärten Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren für das Vorhaben in ihrem Zuständigkeitsbereich.

15.4 Elektrische und magnetische Felder

Die in dieser Unterlage vorliegende Studie legt mittels numerischer Berechnungen dar, dass das geplante Vorhaben die Grenzwerte bezüglich elektrischer und magnetischer Felder einhält.